



Bürgermeister Mario Hecker, Corinna Will und Henrike Sieker (Gemeinde Kalletal), Publizistin Petra Jastro, Stabsleiterin Sektorkopplung von Kalletal Ute Seidemann und Gemeinde-Projektmanager Julius Rahlmeyer stellen das Programm für die vierten Nachhaltigkeitswochen vor. Foto: Niklas Gohrbandt

Aktionstage vom 15. bis 30. September

Zwei Wochen im Zeichen der Nachhaltigkeit

Von Niklas Gohrbandt

KALLEITAL (WB). Sogar die Flyer sind auf komplett recyceltem Papier gedruckt: Im September können sich die Kalletaler auf die bereits vierten Nachhaltigkeitswochen der Gemeinde freuen. Dabei informiert sie auch über den aktuellen Stand des Wasserstoff-Projektes.

Die Nachhaltigkeitswochen in Kalletal finden im Rahmen der deutschlandweiten „Fairness- und Nachhaltigkeitswochen“ statt. Der Nachhaltigkeitsmarkt, der die Aktionswochen am Freitag, 15. September, eröffnet, wird bereits zum dritten Mal organisiert.

Nachhaltigkeitsmarkt mit Rahmenprogramm

„99 Prozent der Aussteller vom vergangenen Jahr wollen beim diesjährigen Nachhaltigkeitsmarkt wieder dabei sein“, sagt Corinna Will von der Gemeindeverwaltung. Auch neue Aussteller hätten sich bereits gemeldet – der Markt wachse.

Die Gemeinde hat um den Markt, der um 14.30 Uhr auf dem Hohenhausener Marktplatz beginnt, ein Rahmenprogramm organisiert: Unter anderem empfängt der

Posaunenchor Hohenhausen die Teilnehmer der norddeutschen Wanderwoche nach ihrer letzten Etappe, informiert Corinna Will. Um 17 Uhr sei außerdem die Preisverleihung für das diesjährige Stadtradeln geplant.

Bürgermeister Mario Hecker freut sich auf die Nachhaltigkeitswochen: „Ich finde es besonders schön, dass der Anspruch jedes Jahr mehr wird“, sagt er und dankt ausdrücklich den Organisatorinnen der Nachhaltigkeitswochen für ihr Engagement. Corinna Will berichtet, die Multivisions-Show „Karawane der Menschlichkeit“ am Freitag, 22. September, um 19 Uhr im Bürgerbegegnungszentrum in Hohenhausen von Bruno Maul und Pascal Violo liege ihr besonders am Herzen.

Die beiden Reisefotografen unterstützen Menschen zum Beispiel in Flüchtlingslagern mit Geld, Hilfsgütern und Lebensfreude. An diesem Abend geben die beiden Fotografen Einblicke in ihre Arbeit und freuen sich über Spenden.

Dorfgespräch über Nachhaltigkeit in Kalletal

Corinna Will informiert zudem, dass die Erlebniswanderung am Samstag, 23. Sep-

tember, um 14 Uhr unter Vorbehalt stattfindet. Die Wanderführerin sei verhindert, es werde momentan nach Ersatz gesucht.

Auch das fünfte Kalletaler Dorfgespräch am Mittwoch, 27. September, um 18 Uhr im Tempelhaus Talle (Am Knapp 2 in Talle) steht im Zeichen der Nachhaltigkeit. Das Thema soll globale Verantwortung und eine faire Welt sein, berichtet Corinna Will. An diesem Abend werde es außerdem eine Podiums-Diskussion rund um die Frage geben, wie es in Kalletal mit der Nachhaltigkeit weiter gehen kann.

1,5 Millionen Euro Fördersumme in Aussicht

Außerdem soll hier sowie auf dem Nachhaltigkeitsmarkt zu Beginn der Nachhaltigkeitswochen der aktuelle Stand zum Wasserstoff-Projekt der Gemeinde vorgestellt werden. Für den ersten Planungsschritt werde das Projekt mit 180.000 Euro gefördert, berichtet Ute Seidemann. Sie leitet den Stabssektorkopplung bei der Gemeinde.

Im zweiten Förderschritt sei Kalletal eine Fördersumme von 1,5 Millionen Euro vom Bundesministerium für Wirtschaft und Klimaschutz in

Aussicht gestellt worden. Bürgermeister Mario Hecker ist optimistisch, dass die Gemeinde diesen Zuschlag erhält. „Im Moment befinden wir uns in der Machbarkeitsstudie“, informiert Ute Seidemann.

Im Gewerbegebiet Echtenröhagen seien 6000 Quadratmeter für das Projekt freigehalten worden. Projektmanager Julius Rahlmeyer erklärt, worum es genau geht: Mittels des Stroms der 13 Windkraftanlagen von Kalletal soll ein Elektrolyseur Wasser-Moleküle spalten, um Wasserstoff-Atome zu gewinnen (wir berichten).

Komprimiert ließen sich diese dann in den Kreis Herford transportieren, der mit der Gemeinde bei dem Projekt kooperiert. „Das Ganze ist besonders zukunftsfähig, weil hochreiner Wasserstoff dabei gewonnen wird“, erklärt Julius Rahlmeyer. Das „Abfallprodukt“ des Prozesses sei außerdem Wärme, betont Mario Hecker.

Im Kalletaler Rathaus eröffnet zudem die Publizistin Petra Jastro am Donnerstag, 28. September, um 16 Uhr ihre Ausstellung „Naturbilder“. Einen Überblick über das gesamte Programm der Nachhaltigkeitswochen gibt es online unter www.kalletal.de.

Mothoer Zeitung 06.09.2023